

Niederschrift über die öffentliche 7. Sitzung des Marktgemeinderates

Sitzungsdatum: Dienstag, 09.04.2024

Beginn: 17:30 Uhr Ende 20:45 Uhr

Ort: Sitzungssaal Rathaus, Kirchgasse 16, Oberthulba

<u>ANWESENHEITSLISTE</u>

1. Bürgermeister

Götz, Mario

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bahn, Daniel

Bieber, Paul

Fröhlich, Holger

Fröhlich, Johannes

Kolb, Jürgen

Kunder, Klaus

Meindl, Michael

Mersdorf, Frank

Muth, Alexander

Neder, Kerstin

Reidelbach, Wolfgang

Schlereth, Alexander

Schottdorf, Margot

Schuhmann, Thomas

Sell, Elmar

Spahn, Daniela

Väth, Heiko

Schriftführer/in

Wehner, Nicole

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Gärtner, Stefan Römmelt, Michael Ziegler, Julian

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- Ortstermin Waldbegang: Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2023 **FW/004/2024** und Vorstellung des Forstwirtschaftsplanes 2024 Sachvortrag durch Betriebsleiter Rupert Wolf und Revierleiter Christoph Uffelmann
- 2 Informationen und Bekanntgaben
- 3 Bauanträge
- 9. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Burkardroth **BW/043/2024** Unterrichtung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
- Vorstellung der Planung für das Baugebiet "Im Trieb / Klosterweg" in **BW/059/2024** Wittershausen durch das Büro Bautechnik Kirchner und Beschlussfassung zur Durchführung der Maßnahme
- Bekanntgabe von Vergaben: Umbau und Nutzungsänderung Quel- **BW/055/2024** lenstr. 14a, "Alte Fabrik"
- **6.1** Gewerk Metallbau und Schlosserarbeiten

BW/057/2024

6.2 Gewerk Tischlerarbeiten - Innentüren

BW/056/2024

- 7 Feuerwehr Markt Oberthulba Beratung und Beschlussfassung über **FW/003/2024** die Anschaffung eines Verkehrssicherungsanhängers (VSA) für die Freiwillige Feuerwehr Oberthulba
- Förderantrag des TSV Oberthulba für die Anschaffung einer Hoch- HV/021/2024 sprunganlage am Schul- und Sportgelände Oberthulba
- 9 Beratung und Beschlussfassung über den Förderantrag für das Jahr **FW/002/2024** 2024 des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V.
- Standortanzeige zum Neubau einer Sende- und Empfangsanlage für HV/019/2024 mobiles Breitband
- 11 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Gebührensat- HV/020/2024 zung zur Friedhofssatzung des Marktes Oberthulba
- **12** Genehmigung der Niederschrift

1. Bürgermeister Mario Götz eröffnet um 17:30 Uhr die 7. Sitzung des Marktgemeinderates im Jahr 2024. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Ortstermin Waldbegang: Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2023 und Vorstellung des Forstwirtschaftsplanes 2024 - Sachvortrag durch Betriebsleiter Rupert Wolf und Revierleiter Christoph Uffelmann

Die Rückschau auf das Forstwirtschaftsjahr 2023 und die Jahresbetriebsplanung 2024 fand im Rahmen einer Waldbegehung in Frankenbrunn, Forstabteilung Vorderer Eulenschlag statt.

Bürgermeister Mario Götz begrüßte die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger, die an dem Waldbegang teilnahmen. Nach einer kurzen Einführung in das Thema Gemeindewald übergab er das Wort an den Betriebsleiter Rupert Wolf und Revierleiter Christoph Uffelmann.

Beide erklärten zunächst, dass jeder Fichtenbestand vom Borkenkäfer betroffen ist und insgesamt ein hohes Käferpotenzial besteht. Besonders betroffen sind die Bestände im benachbarten Privatwald. Z.B. ist vieles im Neuwirtshauser Forst noch nicht aufgearbeitet. Dies liegt vermutlich an den fehlenden Kenntnissen der Waldbesitzer, die die Situation zudem noch unterschätzen.

Erhöhte Trockenschäden sind an Kiefern, Eichen und Buchen nachzuweisen. Ergänzungspflanzungen mit Küstentanne, Weißtanne, Esskastanie, Douglasie und Libanonzeder sind umgesetzt worden.

Bei diesen schwierigen Verhältnissen und Probleme ist es vorteilhaft, notwendige Maßnahmen durch eigenes Personal bewerkstelligen zu können, da auch Firmen durch die enorme Auftragslage nicht zeitnah mit Arbeiten beginnen können.

Im Vord. Eulenschlag (Station 1) liegt der Bestand bei 35 % Fichte, 35 % Birke, 10 % Buche, 10 % Eiche und jeweils 5 % Lärche und Kiefer.

Die Nachweisung des Jahres 2023 ergab einen Ist-Hiebsatz von 15.070 fm, bei dem 10.936 fm dem Sturm bzw. Käferbefall geschuldet war. Geplant war ein Hiebsatz von 6.632 fm.

Der Rechnungsabschluss ergab auf der Einnahmeseite 915.497,41 €, sowie Ausgaben in Höhe von 761.152,42 € und damit konnte ein Gewinn von 154.344,99 € erzielt werden.

In der Station 2 im Vord. Eulenschlag soll die Jungbestandspflege des Birke-Nadelholz-Bestandes umgesetzt werden. Vorher erfolgt ein positives Auszeichnen des Bestandes. Die Z-Stämme werden markiert und gezielt gefördert, während jeweils die Bedränger entnommen werden. Solche Pflegeeingriffe fördern die Stabilität und Vitalität der Bäume.

Bei der Einschlagsplanung insgesamt entfallen auf die Jungbestandspflege 407 fm auf 45,2 ha, auf die Jungdurchforstung 1330 fm auf 41,6 ha, auf die Altdurchforstung 1698 fm auf 39,2 ha und 1500 fm auf die Endnutzung. Der Anfall am ZE wird mit rd. 2500 fm und evtl. mehr erwartet.

Beim Thema Waldnaturschutz erklärte Herr Uffelmann, dass die Anlage von Feuchtbiotopen im Distrikt Großseifertsholz und die Förderung von 150 Biotopbäumen in Verbindung mit der Unteren Naturschutzbehörde umgesetzt werden.

Die Kulturbegründung und -pflege erfolgt in der Abteilung Deißelbach auf 1,1 ha mit Küstentanne, Flatterulme und Vogelkirsche, sowie in der Abteilung Hirschbusch und Blößwald (Reith) auf 1 ha mit Traubeneiche, Douglasie und Küstentannen.

In Oberthulba-Nord sind Nachbesserungen mit ca. 7.000 Rotbuchen und 1950 Weißtannen notwendig. Jugendpflege ist in der Abteilung Schonderholz auf 12 ha und im Deißelbach mit 7 ha vorgesehen.

Die Kosten der vorgenannten Pflanzungen betragen rd. 45.000 €.

Die Forstliche Finanzplanung schließt deshalb mit 700.700 € auf der Einnahmeseite und 616.700 € auf der Ausgabenseite ab. Diese Planung würden dann auf ein positives Betriebsergebnis erwarten lassen.

Bürgermeister Mario Götz bedankte sich bei Herr Wolf und Herrn Uffelmann für die fachlich fundierten, kompetenten Ausführungen, die bei diesem Waldbegang sehr anschaulich dargestellt wurden.

Zur Kenntnis genommen

TOP 2 Informationen und Bekanntgaben

Grenzgänge in Wittershausen und Oberthulba

Bürgermeister Mario Götz informiert über die Einladung der Jagdgenossen Wittershausen zum Grenzgang am Samstag, den 13. April 2023 um 9.00 Uhr. Treffpunkt ist an der Staatsstraße in Richtung Oberthulba – am "Brückle".

Ebenso findet am 20.04.2023 ein Grenzgang durch die Feldgeschworenen Oberthulba statt. Treffpunkt ist am Marktplatz um 8.00 Uhr.

Hierzu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Sportlerehrung

Die Sportlerehrung findet am Freitag, den 12.04.2024 um 17.30 Uhr in der Thulbatalhalle statt.

Zur Kenntnis genommen

TOP 3 Bauanträge

--

TOP 4 9. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Burkardroth - Unterrichtung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB informiert der Markt Burkardroth über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Burkardroth.

Eine Umfrage im Markt Burkardroth ergab, dass 6 Betriebe ihren Betrieb/Produktion verlagern/auslagern würden, wenn sie ein geeignetes Grundstück erwerben könnten. Der Markt Burkardroth möchte eine Abwanderung von Betrieben verhindern und ein Mindestmaß an Grundstücken bereitstellen. Der Bebauungsplan "Gewerbepark Stralsbach" soll zeitnah aufgestellt werden.

Für den Gemeindeteil Stralsbach wurden nachfolgende Änderungen beschlossen:

- 1. Umwandlung der Darstellung des Plangebietes von Industriegebiet (GI) und Festsetzung eines Teilbereiches als Gewerbegebiet (GE).
- 2. Umwandlung der Darstellung des Plangebietes von Industriegebiet (GI) und Festsetzung eines Teilbereiches als Sondergebiet Photovoltaik (SO Photovoltaik).
- 3. Darstellung der notwendigen Ausgleichsflächen mit direkter Zuordnung im Baugebiet.
- 4. Darstellung der notwendigen externen Ausgleichsflächen.

- 5. Darstellung der notwendigen Regenrückhaltebecken.
- 6. Darstellung des geplanten Sichtschutzwalles (eventuell Lärmschutz).

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Burkardroth. Es bestehen keine Einwendungen gegen die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Beschlussfassung war daher nicht veranlasst.

Zur Kenntnis genommen

TOP 5 Vorstellung der Planung für das Baugebiet "Im Trieb / Klosterweg" in Wittershausen durch das Büro Bautechnik Kirchner und Beschlussfassung zur Durchführung der Maßnahme

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Mario Götz Herrn Kirchner vom Planungsbüro Bautechnik Kirchner.

Herr Kirchner informierte den Marktgemeinderat anhand der Luftbilder, Fotos sowie des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Im Trieb/Klosterweg" über den aktuellen Rechts- und Planungsstand.

Im Zuge der geplanten Erweiterung der Erschließung des Baugebietes "Im Trieb / Klosterweg" werden nordwestlich der bestehenden Erschließungsstraße "Südring" 6 neue Baugrundstücke geschaffen. Hierfür wird an die bestehende Straße "Klosterweg" mit einer Fahrbahnbreite von 5,50 m und einem 1,50 m breiten Gehweg angebunden. Hier ist die Angleichung einer Grundstückszufahrt sowie eine Neuvermessung im Bereich des Gehweges vorgesehen. Anhand des Bebauungsplanes erläuterte Herr Kirchner die weitere Erschließung der Planstraße E mit 5,00 m breiter Fahrbahn ohne Gehweg und mit Wendehammer (12,85 m x 25,00 m).

Die Projektdaten bestehen derzeit aus ca. 120 m Erschließungsstraße und einer öffentlichen Verkehrsfläche von ca. 780 m². Die Entwässerung ist im Trennsystem herzustellen und beläuft sich auf ca. 105 m SW (Schmutzwasser) DN 250 mm sowie RW (Regenwasser) DN 300 auf ca. 110 m. Zur Anbindung des Regen- und Schmutzwassers an den Klosterweg ist ein kombiniertes Schachtbauwerk notwendig. Es werden ca. 10 Schachtabläufe auf den neu geplanten Leitungen benötigt.

Die Angebotseinholung für die Baugrunduntersuchung ist erfolgt. Die Untersuchung wird noch vor Beginn der Ausschreibungen durchgeführt werden.

Im Umfeld wird die Randeingrünung durch naturnahe Bepflanzung und eine Extensivrasenansaat vorgenommen. Der Erdweg/Anwandweg für die Bewirtschaftung der angrenzenden Ackerflächen ist zu erhalten, ebenso wie die bestehenden Bäume.

Als Planungsvorschlag wurde für die Fahrbahn Asphalt, für die Randeinfassungen Granit und für die Gehwege Pflaster (wie im Bestand) vorgeschlagen.

Auf weitere Details wie Seitenbereich und Grundstücksgrenzen, geplante Randeinfassungen und Bordsteine wurde informativ eingegangen, während die Straßenquerschnitte, die Höhenplanung, der Kanal-, Wasserleitungs- und Kabelbau anhand von Lageplanungen bereits mit Detailbetrachtungen, Grundrisse und Schnitte, sowie Höhenplanungen erläutert wurden.

Als zuständiger Versorger ist der Markt Oberthulba selbst für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung genannt. Die Stromversorgung und die Straßenbeleuchtung fällt in die Zu-

ständigkeit der Bayernwerk Netz GmbH. Das Gasnetz wird aktuell nicht durch die Stadtwerke Bad Kissingen GmbH erweitert. Die Glasfaseranbindung wird die Stadtwerke Hammelburg GmbH – HAB-Net – im Rahmen der Glasfasererschließung Wittershausen mit erledigen.

Ein Zeitplan wurde noch nicht endgültig festgelegt. Nach Möglichkeit soll das Ausschreibungsverfahren Mitte 2024 mit anschließendem Baubeginn erfolgen.

Die vorgelegte Kostenschätzung für die Gesamterschließung liegt bei 468.850,00 €, die sich in Höhe von 191.850 € auf die Abwasseranlage, mit 35.000 € auf die Wasserversorgung und mit 242.000 € auf den Straßenbau verteilen. Eine Kostenberechnung kann erst nach Vorlage der Baugrunduntersuchen vorgelegt werden.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der vorgestellten Erschließung und der Durchführung der Maßnahme entsprechend der erläuterten Planung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0

TOP 6 Bekanntgabe von Vergaben: Umbau und Nutzungsänderung Quellenstr. 14a, "Alte Fabrik"

TOP 6.1 Gewerk Metallbau und Schlosserarbeiten

In der Marktgemeinderatsitzung am 19.03.2024 wurde das Gewerk Metallbau und Schlosserarbeiten für den Umbau und die Nutzungsänderung Quellenstraße 14a "Alte Fabrik" an die Fa. SMB Stahl- und Metallbau GmbH & Co KG aus Arnstein vergeben.

Zur Kenntnis genommen

TOP 6.2 Gewerk Tischlerarbeiten - Innentüren

In der Marktgemeinderatsitzung am 19.03.2024 wurde das Gewerk Tischlerarbeiten - Innentüren für den Umbau und die Nutzungsänderung Quellenstraße 14a "Alte Fabrik" an die Fa. Schreinerei Bürger aus Thulba vergeben.

Zur Kenntnis genommen

TOP 7 Feuerwehr Markt Oberthulba - Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Verkehrssicherungsanhängers (VSA) für die Freiwillige Feuerwehr Oberthulba

Mit Schreiben vom 07.05.2023 hat der 1. Kommandant Lukas Zwecker im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Oberthulba die Ersatzbeschaffung eines Verkehrssicherungsanhängers (VSA) beantragt.

Der VSA wurde im Jahr 2010 gebraucht gekauft. Die Erstzulassung des Grundfahrgestells war am 01.07.1985. Im Jahr 1998 wurde der Aufbau überholt und neu aufgebaut. Auch wie der VSA im Bestand der FFW Oberthulba war, wurden immer wieder Verbesserungsarbeiten durchgeführt.

Eine Ersatzbeschaffung war grundsätzlich für das Jahr 2025 geplant. Nun ist leider kürzlich bei einer Übungsfahrt der Grundrahmen beidseitig gebrochen, sodass der VSA nicht mehr einsatzfähig ist.

Die Anschaffungskosten für einen neuen Verkehrssicherungsanhänger belaufen sich auf ca. 20.000 – 25.000 €. Nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien wird ein VSA mit 11.960 € (Raum mit besonderer Härte) gefördert. Der Eigenanteil für den Markt Oberthulba läge somit bei ca. 10.000 – 13.000 €.

Der Markt Oberthulba fasst folgenden Beschluss:

Der Markt Oberthulba beschließt die Ersatzbeschaffung eines Verkehrssicherungsanhängers (VSA) für die Feuerwehr Oberthulba mit Gesamtkosten von ca. 20.000 – 25.000 €. Die Verwaltung wird beauftragt alle weiteren Verfahrensschritte einzuleiten und den Förderantrag bei der Regierung von Unterfranken zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0

TOP 8 Förderantrag des TSV Oberthulba für die Anschaffung einer Hochsprunganlage am Schul- und Sportgelände Oberthulba

Der TSV Oberthulba beantragt mit Schreiben vom 26.03.2024 zur Anschaffung einer Hochsprunganlage am Schul- und Sportgelände in Oberthulba einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Gesamtkosten, die sich auf 5.430,91 € belaufen.

Der Rektor der Grund- und Mittelschule Thulbatal hat bereits die Mitnutzung der Anlage durch die Schule bestätigt.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Marktgemeinderat stimmt der Anschaffung einer Hochsprunganlage durch den TSV Oberthulba und eines gemeindlichen Zuschusses in Höhe bis zu 2.715,45 € zu, mit der Maßgabe, dass die Grund- und Mittelschule Thulbatal diese entsprechend mitbenutzt. Frank Mersdorf hat aufgrund Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 0

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über den Förderantrag für das Jahr 2024 des Caritasverbandes für den Landkreis Bad Kissingen e.V.

Mit Antrag vom 11.07.2023 beantragt der Caritasverband für den Landkreis Bad Kissingen e.V. eine Bezuschussung durch den Markt Oberthulba in Höhe von 0,50 € je Einwohner, wie bereits in den vergangenen Jahren auch.

In der Begründung wird ausgeführt, dass der Caritasverband vielen Menschen in den Städten und Gemeinden unseres Landkreises durch eine Vielzahl von sozialen Diensten Unterstützung und Hilfe gewährt. Dies beginnt mit der Beratung und Förderung von Kindergärten, setzt sich mit der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern fort und zeigt sich letztendlich in der Betreuung und Pflege von kranken und pflegebedürftigen Menschen, die ambulant gepflegt werden. Darüber hinaus werden Beratungen für Flüchtlinge, für Suchtprobleme, für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Rentner angeboten. Damit die caritativen Leistungen und die kostenlosen Beratungen weiterhin erbracht werden können, ist der Caritasverband auch auf die Unterstützung der politischen Gemeinden des Landkreises angewiesen.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Wie in den Jahren zuvor, wird ein Betrag von 0,50 € je Einwohner gewährt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Auszahlung für 2024 in Höhe von 2.545,00 € (Einwohnerstand zum 30.06.2023 – 5090 Einwohner) vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 1

TOP 10 Standortanzeige zum Neubau einer Sende- und Empfangsanlage für mobiles Breitband

Im Rahmen der 26. Bundesimmissionsschutzverordnung und den bestehenden Vereinbarungen über den Informationsaustausch und die Beteiligung der Kommunen beim Ausbau der Mobilfunknetze informiert die Telefonica über die Absicht, eine Sende- und Empfangsanlage für mobiles Breitband mit GSM, LTE und 5G in der Zielstraße 1 in Reith zu errichten.

Zur Kenntnis genommen

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung des Marktes Oberthulba

Bei den hoheitlichen Tätigkeiten war die Auskömmlichkeit der Gebühren nicht mehr gegeben, weshalb die § 5 die Bestattungsgebühren angepasst werden müssen.

Dem Marktgemeinderat wurde mit der Einladung zu dieser Sitzung der Entwurf der Gebührensatzung vorgelegt. Von der Änderung ist jedoch nur der § 5 Abs. 2 und Abs. 3 betroffen.

In § 5 Abs 2 wird die Gebühr für das Ausheben und Verfüllen des Grabes bei einer Grabstätte in Normaltiefe von bisher 200 € auf 300 €, bei einer Grabstätte in Übertiefe von bisher 220 € auf 320 € erhöht. Die Urnengräber waren hier noch nicht geregelt, weshalb die Gebühr für das Ausheben und Verfüllen des Urnengrabes auf 150 € festgelegt wird.

Im § 5 Abs. 3 wird die Gebühr für den Transport und die Beisetzung des Sarges auf dem Friedhof einschließlich der Sargträger von bisher 160 € auf 200 € erhöht.

Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Dem Erlass der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung des Marktes Oberthulba mit Inkrafttreten zum 01.05.2024 in der im Entwurf vorliegenden Form wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0

TOP 12 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 19.03.2024 wird ohne Einwendungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0

1.	Bürgermeister	Mario	Götz	schließt	um	20:45	Uhr	die	öffentliche	7.	Sitzung	des
Marktgemeinderates.												

Mario Götz 1. Bürgermeister Nicole Wehner Schriftführer/in